

Rainer Stickelberger

Mitglieder des Landtages von Baden-Württemberg

Joshua Frey

Wahlkreisbüro
Tumringer Str. 226
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 550 311
Fax: (07621) 550321
wahlkreisbuero@stickelberger.de



Wahlkreisbüro
Haagener Str. 14
79539 Lörrach
Tel.: (07621) 5839520
Fax: (0711) 206314645
wahlkreisbuero@josha-frey.de

Lörrach, den 30.10.2015

PRESSEMITTEILUNG

Einigung auf neuen Solidarpakt Sport

Joshua Frey und Rainer Stickelberger: Mit grün-rot hat Sport in Baden-Württemberg einen Heimvorteil

Gemeinsam begrüßen die Lörracher Landtagsabgeordneten Joshua Frey (GRÜNE) und Rainer Stickelberger (SPD), dass sich die grün-rote Landesregierung und der Landessportverband auf die Fortführung des Solidarpakts Sport verständigt haben. Gegenüber dem Solidarpakt Sport II, der im Jahr 2016 ausläuft, wird das Fördervolumen im Solidarpakt Sport III über die Laufzeit von 2017 bis 2021 um insgesamt 87,5 Millionen Euro erhöht. „Die Aufstockung der Mittel kommt auch den Übungsleiterinnen und Übungsleitern im Landkreis Lörrach zugute. Ihre Pauschale wird ab 2017 auf 2,50 Euro angehoben – zum ersten Mal seit den 1960er Jahren“, erklären die Abgeordneten der Regierungsfractionen.

Damit trage die grün-rote Landesregierung der großen Bedeutung des Sports und der Millionen im Breitensport aktiven Bürgerinnen und Bürgern Rechnung. „Dieser Solidarpakt hat seinen Namen wirklich verdient“, freuen sich die Abgeordneten. Joshua Frey (GRÜNE) und Rainer Stickelberger (SPD) weisen zudem darauf hin, dass die zusätzlichen Mittel strukturelle Erhöhungen, insbesondere für den Leistungssport, die Sport-schulen sowie für die Bereiche Integration und Inklusion enthielten.

Die jährlich um 5 Millionen Euro erhöhten Mittel des Kommunalen Investitionsfonds von 12 Millionen auf künftig 17 Millionen seien dabei nicht Gegenstand des Solidarpakts, trügen aber auch zur Entspannung der Sportstätten-situation in Baden-Württemberg bei. „Damit können auch künftig im Landkreis Lörrach ein vielfältiges Sportangebot und eine gut ausgebaute Sportinfrastruktur gesichert werden“, betonen Joshua Frey und Rainer Stickelberger. Neben dem Sport profitieren von der Erhöhung des Fördervolumens auch die Wander- und Rettungsdienstorganisationen.